

Volt – Mehr Potential für Siegen-Wittgenstein

Kommunalwahlprogramm

2025 für Siegen-Wittgenstein

Volt

Vorwort Team Volt

Siegen-Wittgenstein hat Zukunft – wenn wir sie gemeinsam gestalten.

Unsere Heimatregion ist vielfältig, lebendig und steckt voller Potenzial: In seinen Menschen, seinen Vereinen, seiner Wirtschaft, seiner Natur liegt die Kraft der Region. Wir Volt Siegen-Wittgenstein sind fest entschlossen frischen Wind, lösungsorientierte Politik und echte Beteiligung in die Kreistag zu tragen. Unsere Politik ist fortschrittsorientiert, pragmatisch, wissenschaftsbasiert und an den Bedürfnissen der Menschen ausgerichtet. Ein lebendiges Miteinander, eine starke Wirtschaft und eine gute öffentliche Infrastruktur sind Schlüssel für eine positive Entwicklung unserer Region. Diese zu stärken, daran wollen wir aktiv und im Zusammenwirken mit den Bürgern arbeiten. Unser Antrieb ist nicht unser Ego, vielmehr stehen wir für Transparenz, Dialog, Mit- und Zusammenarbeit. Politik darf nicht hinter verschlossenen Türen stattfinden, sondern muss gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern gestaltet werden.

Wir leben in bewegten Zeiten.

Populismus, Desinformation, Hass und Hetze lehnen wir entschieden ab. Sie vernebeln die Sinne, lenken ab von den wahren Problemen und bewirken nichts Gutes für die Entwicklung unserer Gesellschaft. Wir stellen uns entschieden gegen jede Art von politischem Extremismus, insbesondere gegen rechtsextreme Parteien und Bewegungen, die verschleiern, worauf sie wirklich abzielen: Unsere freiheitliche, demokratische Grundordnung zu zerstören. Wir bekennen uns zum Grundgesetz, zu den Menschenrechten und zu einem Europa, das Frieden, Solidarität und Fortschritt verkörpert. Wer unsere offene Gesellschaft zerstören will, trifft auf unseren entschlossenen Widerstand – im Kreistag wie auf der Straße.

Unser Kompass ist klar – und praxisnah:

- **Solidarität und Menschlichkeit** leiten unsere Entscheidungen.
- **Chancengleichheit und vollständige Inklusion** sind keine Zugeständnisse, sondern Voraussetzung für eine gerechte Gesellschaft.
- Wir stehen für **soziale Teilhabe statt Gentrifizierung**, für gute Infrastruktur statt soziale Spaltung.
- Wir stärken Demokratie durch **Transparenz, Beteiligung und digitale Mitgestaltungsmöglichkeiten**.
- Wir denken europäisch – und handeln lokal.
- Wir lernen von Best Practices weltweit und bringen sie mit klarem Blick nach Siegen-Wittgenstein

Dabei geht es nicht um Parteipolitik, sondern um die Zukunft aller Generationen.

„Was hilft es der Zufriedenheit, wenn wir die Zukunft unserer Kinder und Enkel verfrühstücken?“ Diese Frage ist für uns Mahnung und Antrieb zugleich. Volt versteht sich als Stimme der jungen Generation, welcher im politischen Alltag zu wenig Gewicht beigemessen wird, die aber entscheidend ist, wenn Politik langfristig zukunftsfähige Lösungen bieten will. Parteidenken, Denken in Wahlperioden, ideologische Borniertheit, verhindern allzu oft pragmatische Lösungen, die ein gutes Miteinander der Generationen bewirken können. Unser Ziel ist es Plattform zu sein, für alle, die gesellschaftliche Veränderungen nicht nur fordern, sondern im Einklang der Generationen mitgestalten wollen.

Wir sehen Siegen-Wittgenstein als aktiven Teil eines modernen, wirtschaftlich starken Europas.

Unsere Heimatregion steht über Generationen in der Tradition harter, ehrlicher und ideenreicher Arbeit. So wie in der Vergangenheit, so ist es auch zweifellos heute. Der Kreis kann eine Vorreiterrolle einnehmen, ob bei der Energiewende, beim Wandel unserer Land- und Forstwirtschaft, bei einer vernetzten und intelligenten Infrastruktur. Digitalisierung ist dabei kein Selbstzweck, sondern ein Werkzeug, um Verwaltung effizienter, Bürger:innenbeteiligung direkter sowie das Leben für alle einfacher zu machen. Wir sind überzeugt: Die Menschen in Siegen-Wittgenstein sind bereit für eine gute Zukunft, es liegt ein guter Teil an Politik und Verwaltung, sich den neuen Anforderungen zu stellen und alle auf dem Weg mitzunehmen.

Dieses Wahlprogramm ist unser Beitrag zu einer offenen, gestaltenden, zukunftsfähigen Kommunalpolitik. Nicht abschließend, nicht vollumfänglich, sowie Politik nie abschließend, nie vollumfänglich sein kann, da niemand die Antworten auf Fragen kennt, die sich heute noch nicht stellen. Es lädt ein zum Mitdenken, Mitreden und Mitmachen.

Wir freuen uns auf den Austausch – und auf Deine Stimme am 14. September 2025.

Louisa Deimel
City-Lead Volt Siegen

Alessio Leonardo Boi
City-Lead Volt Siegen

Unser 4+1 für eine Region, die nach vorne schaut

Unser Wahlprogramm basiert auf dem **4+1-Prinzip** von Volt. Es vereint vier Kernherausforderungen mit einer europäischen Herausforderung, die jedoch alle für unsere Region besonders drängend sind: **eine gesicherte medizinische Versorgung und nachhaltige Mobilität im ländlichen Raum**. Unser Ziel ist es, dass alle Menschen – egal ob in der Stadt oder auf dem Land – gleich gut leben, arbeiten und alt werden können.

1. Mobilität die ankommt – Ein Nahverkehrsnetz für ganz Siegen-Wittgenstein

Volt steht für eine Mobilitätswende, die niemanden zurücklässt. Im ländlich geprägten Kreis Siegen-Wittgenstein braucht es dafür ein verlässliches, flexibles und intelligentes Nahverkehrssystem. Unser Ziel: Ein modernes Angebot, das den Bedürfnissen aller Menschen gerecht wird – egal ob in der Stadt oder auf dem Land.

Unser Kernprojekt: Einführung eines SiWiMobil-Netzes

Wer mobil sein will, muss nicht in der Stadt wohnen – wir holen die Verkehrswende aufs Land. Für die Einführung eines SiWiMobil-Netzes, das für alle Menschen im Kreis ein gutes und nachhaltiges Angebot schafft, wollen wir für die Umsetzung folgende konkrete Maßnahmen angehen.

- **Taktstruktur neu denken – verlässlich, verständlich, vernetzt**
 - eine durchgehende Taktstruktur im ganzen Kreis – abgestimmt auf Bahnanschlüsse, Berufspendlerzeiten und Schulverkehre.
 - Taktgarantie für Hauptlinien im 30/60-Minuten-Takt auf stark genutzten Strecken
 - Knotenpunkte zur einfachen Umstiegslogik, etwa in Kreuztal, Erndtebrück oder Hilchenbach.

- Ein neues Angebotskonzept im Nahverkehrsplan 2025, das dieses Ziel strukturell absichert.
- **On-Demand als flexible Ergänzung – nicht als Ersatz**
 - Ausbau von *Go-SiWi-Go* in Zusammenarbeit mit lokalen Verkehrsunternehmen.
 - Buchung per App und telefonisch – für alle Generationen nutzbar.
 - Einsatz kleiner E-Fahrzeuge mit virtuellen Haltestellen zur Vermeidung von Leerfahrten.
- **Digitalisierung: Alles in einer App**
 - Entwicklung einer zentralen Mobilitäts-App: Fahrpläne, On-Demand-Buchung, Ticketkauf, Routenplanung – alles aus einer Hand.
 - Einbindung moderner Bezahlungssysteme (EC, Apple Pay, bar) für einfache Nutzung.
 - Ergänzt durch digitale Fahrgastinformationen an Haltestellen mit Echtzeitdaten.
- **Ökologisch und regional**
 - Umstellung der Busflotte auf emissionsfreie Antriebe.
 - Energieversorgung durch Solarstrom und Speicherlösungen – insbesondere im ländlichen Raum.
 - Stärkung des Umweltverbunds: Verknüpfung mit Radwegen, Sharing-Angeboten und P+R-Plätzen.
- **Bürgernah und zukunftsorientiert**
 - Öffentliche Beteiligung bei der Planung neuer Linien und On-Demand-Zonen.
 - Zusammenarbeit mit der Universität Siegen für digitale und autonome Mobilitätslösungen.
 - Förderung von Modellprojekten mit Unterstützung durch Landes- und EU-Mittel.
- **RB 93**
 - Der Kreis muss gegenüber dem Betreiber seinen Einfluss geltend machen, damit die Anbindung nach Hilchenbach und Wittgenstein stabilisiert wird.

Best Practice: “Freyfahrt” in Freyung

Zwei Kleinbusse, über 270 virtuelle Haltestellen, gebucht per App – *Freyfahrt* zeigt, wie flexible Mobilität im ländlichen Raum funktioniert. Das Modell kombiniert Bedarf, Digitalisierung und Umweltschutz – und wurde bundesweit zum Vorbild für On-Demand-Angebote.

Volt verbindet – Stadt, Land, Alltag und Zukunft

Mit einem besseren Takt, flexiblen Angeboten und digitaler Unterstützung machen wir den Nahverkehr in Siegen-Wittgenstein zum Rückgrat einer klimafreundlichen, sozialen und innovativen Mobilität.

2. Zukunftsregion Gesundheit – digital, mobil, menschlich

Die Gesundheitsversorgung im Kreis Siegen-Wittgenstein steht unter Druck: Immer weniger Hausärzt:innen, eine älter werdende Bevölkerung und große Entfernungen im ländlichen Raum stellen Patient:innen wie Behandelnde vor große Herausforderungen. Um diesen Entwicklungen zukunftsfähig zu begegnen, braucht es neue, mutige Ansätze. Digitale Lösungen können nicht nur Engpässe abfedern, sondern die Versorgung auch qualitativ verbessern. Und um Distanzen für Patient:innen im Kreis zu verkürzen und den Zugang zur Grundversorgung zu sichern, braucht es ebenfalls effektive und intelligente Lösungsansätze.

Volt sieht Gesundheit als ein Grundrecht und setzt sich für gleichwertige Versorgungsbedingungen in Stadt und Land ein – durch smarte Technologien und gezielte Kooperationen.

Unser Kernprojekt: Aufbau eines Gesundheitsnetzwerks Siegen-Wittgenstein

Gesundheit darf keine Frage der Entfernung sein – sondern wird durch digitale Innovationen und mobile Angebote gesichert. Um ein effektives Gesundheitsnetzwerk, das die Versorgung im ganzen Kreis sichert und für den einzelnen Menschen leicht zugänglich macht, zu etablieren, wollen wir die folgenden konkreten Maßnahmen angehen.

- **Telemedizin-Hub**
 - Ausbau der Telemedizin-Infrastruktur in Zusammenarbeit mit lokalen Ärztevereinigungen, dem Gesundheitsamt und den Kliniken
- **Medibusse**
 - Koordination und Förderung mobiler ärztlicher Versorgungspunkte, um den Zugang zur Grundversorgung besonders in ländlichen Ortschaften zu sichern
- **Gesundheitslot:innen**
 - stehen als Anlaufstellen bereit, um den Bürgern vor Ort bei der Ärztesuche
- **Bürger-Rufsysteme** fördern in Kooperation mit Krankenkassen und Ehrenamt

Best Practice: Medibus aus Hessen

Der Medibus ist ein gemeinsames Projekt der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen und der Deutschen Bahn. Es handelt sich um eine mobile Hausarztpraxis, die regelmäßig in ländlichen Gemeinden hält, um dort die medizinische Grundversorgung sicherzustellen. Seit 2018 ist der Medibus in mehreren Gemeinden im Einsatz und bietet neben allgemeinmedizinischen Leistungen auch Pflegeberatung und Seelsorge an.

3. Klimakreis Siegen-Wittgenstein – Innovation für Landwirtschaft und Umweltschutz

Die Landwirtschaft und der Wald prägen das Gesicht unseres Kreises – wirtschaftlich, ökologisch und kulturell. Doch die Herausforderungen wachsen: Klimawandel, Schädlingsbefall, Bodenerosion, wirtschaftlicher Druck. Volt will moderne Lösungen fördern, die sowohl Mensch als auch Natur nützen.

Unsere Kernprojekt: Klimakreis 2035 – ein standfester Plan auf 2 Kernsäulen

Um unseren Kreis wetterfest für die wirtschaftlichen und klimatechnischen Herausforderungen der Zukunft zu machen, wollen wir zwei zentrale Säulen stehen in den Fokus nehmen: einen Drohnenstützpunkt für nachhaltige Land- und Forstwirtschaft sowie ein nachhaltiges Wald- und Landwirtschaftsforum als Plattform für Austausch und Innovation.

1. Drohnenstützpunkt für nachhaltige Landwirtschaft und Forstwirtschaft

Digitalisierung kann Ökologie und Ökonomie versöhnen. In vielen Regionen weltweit leisten Drohnen bereits heute einen entscheidenden Beitrag zur ressourcenschonenden Landwirtschaft und zum besseren Schutz unserer Wälder. Auch in Siegen-Wittgenstein wurden bereits erste Waldflächen per Drohne wieder aufgeforstet. Volt möchte diesen Weg strukturell unterstützen.

Der Drohnenstützpunkt bietet:

- **Kartierungsdrohnen** zur Erfassung von Bestands- und Ertragsdaten – für präzisen Düngereinsatz, bessere Ertragsprognosen und weniger Umweltbelastung.

- **Saatdrohnen** zur gezielten Begrünung, z. B. von Brachflächen oder schwer zugänglichem Gelände – effizient, bodenschonend und biodiversitätsfördernd.
- **Schaddrohnen** für Waldschutz – zur Erkennung von Schadholz, Schädlingsbefall oder Trockenstress, um frühzeitig gegensteuern zu können.

Unsere konkreten Maßnahmen:

- Aufbau eines *Drohnenstützpunktes* mit Schulungen, Beratung und Verleihsystem.
- *Förderprogramme für Betriebe*, die in Drohnentechnologie investieren möchten.
- *Kooperation mit Forschungseinrichtungen*, um regionale Anwendungen weiterzuentwickeln.
- *Umweltziele fest im Blick*: Weniger Pestizide, besserer Ressourcenschutz, höhere Resilienz

2. Nachhaltiges Wald- und Landwirtschaftsforum

Gemeinsam lernen – gemeinsam handeln. Die Vernetzung von Waldbauer:innen, Landwirt:innen, Jäger:innen, Kommunen und Forschung ist entscheidend, um unsere natürlichen Ressourcen nachhaltig zu nutzen und innovative Ideen umzusetzen.

Ziele und Inhalte des Forums:

- **Regelmäßiger Austausch** über Klimaanpassung, Biodiversität, nachhaltige Nutzung und wirtschaftliche Perspektiven.
- Förderung der **Agroforstwirtschaft**, bei der Bäume und Nutzpflanzen synergetisch kombiniert werden – für gesunde Böden, mehr Artenvielfalt und langfristige Erträge. Agroforst hilft Böden, Felder und Wälder klimaresilient zu machen. Hierdurch wird ein echter Beitrag zum Klimaschutz geleistet und die Auswirkung des Klimawandels abgefedert.
- **Wissenstransfer durch Workshops**, Exkursionen und Best-Practice-Beispiele aus Europa.
- Einbindung von **Jägerschaft und Kommunen** in konkrete Naturschutzprojekte.
- Kooperation mit Hochschulen und Forschungsinstituten zur Entwicklung neuer Lösungen.

Unsere konkreten Maßnahmen:

- Gründung und Förderung eines **kreisweiten Forums** unter neutraler Trägerschaft.
- **Bildungsangebote und Beratung** für Betriebe und Interessierte.
- **Regelmäßige Feedbackprozesse**, um das Forum bedarfsgerecht weiterzuentwickeln.

Unser Ziel: Eine Region, die Vorreiter wird

Mit einem Drohnenstützpunkt und einem offenen Forum stärken wir die Innovationskraft des ländlichen Raums. Volt steht für eine Landwirtschaft, die zukunftsfest, digital und nachhaltig

ist – und für einen Umwelt- und Ressourcenschutz, der aus der Region heraus gestaltet wird.

Best Practice: Wiederaufforstung per Drohne - Skyseed

Das Berliner Unternehmen **Skyseed** nutzt speziell entwickelte Drohnen, um Wälder effizient und nachhaltig aufzuforsten. Mithilfe von GPS-gesteuerten Flugrouten und Saatkapseln mit angepassten Mischungen gelingt eine kostengünstige und zeitsparende Aufforstung – auch in schwer zugänglichen oder geschädigten Waldgebieten.

Vorteile für Siegen-Wittgenstein:

- Schnelle Reaktion auf Sturmschäden, Dürre oder Borkenkäferbefall
- Geringerer Personalaufwand bei Pflanzungen in Hanglagen
- Förderung standortangepasster, biodiverser Wälder
- Verknüpfung ökologischer Innovation mit regionaler Wertschöpfung

Drohnen können ein wertvolles Werkzeug zur Stärkung klimaresilienter Forstwirtschaft im Kreis sein – mit Hightech für gesunde Wälder von morgen.

4. Eine starke Wirtschaft mit nachhaltiger und bürgernaher Energieversorgung

Volt legt den Fokus auf eine Wirtschaft, die wächst und zugleich nachhaltig handelt. Bezahlbarer Strom, erneuerbare Energien und echte Bürgerbeteiligung sind dabei zentrale Bausteine. Wir schaffen die Voraussetzungen für neue Unternehmensgründungen, sichern Arbeitsplätze und stärken den Mittelstand.

Wir achten darauf, dass die wirtschaftliche Entwicklung nicht nur die Innenstädte erreicht: Deshalb fördern wir gezielt Ansiedlungen auch in den Ortschaften – gegen Gentrifizierung, für lebendige Dörfer und eine ausgewogene Entwicklung im ganzen Kreis.

Unser Kernprojekt: Smart.Energy.Region.SiWi

Um ein resilientes, innovatives und bürgergetragenes Wirtschaftssystem zu fördern, dass der Region einen nachhaltigen Aufschwung verschafft, wollen wir die folgenden konkreten Maßnahmen an

- **Windkraft gezielt ausbauen**
 - Die Ausweisung von Vorrangflächen für Windkraft im Regionalplan aktiv unterstützen.
 - Kommunen bei der Positiv-Planung von Windkraftanlagen beraten und begleiten.
 - Vorrang für Bürgerwindparks gegenüber großen, externen Investoren.

- **Moderne Energienetze und Speichertechnologien etablieren**
 - Prüfung der Zuständigkeit des Kreises für Smart Grids zur besseren Integration erneuerbarer Energien.
 - Ausbau und Förderung von Speicheranlagen zur Netzstabilisierung und Eigenversorgung.
 - Ein regionaler Bilanzkreis für den Kreis Siegen-Wittgenstein fördern und bei Erfolg Ausweitungsmöglichkeiten evaluieren
 - Elektro-LKW Tankstelle
 - Rahmenbedingungen schaffen

- **Gründungen und wirtschaftliche Entwicklung im Kreis fördern**
 - Infrastrukturförderung:
 - Personelle Verstärkung zur Erweiterung des Coaching Angebots innerhalb von Gründungszentren
 - Bewerben von Co-Working-Spaces und Gründerzentren, um bestehende Strukturen bekannter zu machen.
 - Ansiedlungsförderung professionalisieren. Bestehende Informationen aus diversen Portalen zusammenfassen und aktuell halten.

Best Practice: Smart Energy Region Lüneburg

Die Smart Energy Region Lüneburg demonstriert, wie intelligente Netze die Integration erneuerbarer Energien optimieren. Mithilfe von Batteriespeichern wird überschüssiger Strom gespeichert und bei Bedarf wieder ins Netz eingespeist. Digitale Ortsnetzstationen und Smart Meter ermöglichen eine präzise Steuerung des Energieflusses und tragen zur Netzstabilität bei.

Durch die Umsetzung dieser Maßnahmen kann der Kreis Siegen-Wittgenstein eine führende Rolle in der nachhaltigen Energieversorgung übernehmen. Der Ausbau erneuerbarer Energien, moderne Netzinfrastrukturen und die Einbindung der Bürgerinnen und Bürger sind entscheidende Faktoren für eine wirtschaftlich starke und klimafreundliche Zukunft.

+1 Ein starkes Willkommen – Integration, Ehrenamt, Europa

Volt sieht die Vielfalt Europas als Chance und Verantwortung zugleich. Auch im Kreis Siegen-Wittgenstein wollen wir Menschen, die vor Krieg, Verfolgung oder Perspektivlosigkeit geflohen und zu uns gekommen sind, nicht nur unterbringen – wir wollen ihnen echte Perspektiven eröffnen. Damit Integration gelingt, braucht es koordinierte, vernetzte und moderne Strukturen – auch und gerade im ländlichen Raum. Wir setzen uns für ein digitales und dezentrales Willkommenszentrum ein, das Zuwanderung als das behandelt, was sie ist: ein gestaltbarer Prozess, der alle Beteiligten stärkt.

Unsere Kernprojekt: Digitales Willkommens- & Engagementzentrum für den Kreis

Zusammenhalt beginnt vor Ort – mit Strukturen, die Zuwanderung, Engagement und Teilhabe ermöglichen. Um ein kompetentes Willkommenszentrum für den Kreis zu schaffen, das Geflüchtete sowie auch Zugewanderte an die Hand nimmt und eine Reibungslose Integration schafft, wollen wir die folgenden konkreten Maßnahmen ergreifen.

- **Dezentrale & digitale Beratung**
 - Zentrale Koordination in Siegen – mobile Angebote und digitale Beratung für den gesamten Kreis
- **Sprachlich barrierefrei**
 - Digitale Übersetzungsdienste, mehrsprachige Informationen und niedrigschwellige Begleitung
- **Vernetzt & effizient**
 - Enge Zusammenarbeit mit bestehenden Migrationsdiensten, der Universität Siegen, Kommunen und Ehrenamt
- **Perspektivisch & europäisch**
 - Individuelle Zukunftsplanung statt Verwaltungsroutine – z. B. durch Jobcoaching, Bildungsberatung und gezielte Qualifizierung

- **Datenbasiert & anpassbar**
 - Regelmäßige Bedarfsanalysen zur passgenauen Weiterentwicklung der Angebote

Best Practice: Welcome Centres wie in Kanada

Innovative Konzepte wie die Welcome Centres in Kanada zeigen: Integration funktioniert, wenn Unterstützungsangebote gebündelt, einfach zugänglich und auf Selbstständigkeit ausgelegt sind. Dort werden Geflüchtete ganzheitlich begleitet – mit Sprachkursen, psychosozialer Beratung, beruflicher Anerkennung, Jobvermittlung und digitalem Zugang zu Verwaltungsleistungen.

Auch in Europa gibt es gelungene Beispiele: In Portugal und Schweden setzen lokale Behörden auf One-Stop-Shops und hybride Angebote, bei denen Behörden, NGOs und Ehrenamt Hand in Hand arbeiten – mit einem Fokus auf Teilhabe, Bildung und nachhaltige Integration.

Wir sehen Zuwanderung nicht als Last, sondern als gestaltbare Realität. Volt will Strukturen schaffen, die Integration nicht verwalten, sondern ermöglichen. Im Sinne eines vereinten Europas – und im Interesse eines zukunftsfesten, solidarischen Kreises Siegen-Wittgenstein.

Unsere Direktkandidaten für Siegen–Wittgenstein

- 1: Bad Berleburg I - **Kornelia Schneider**
- 2: Bad Berleburg II - **Marvin Bahr**
- 3: Bad Laasphe I - **Marisa Bahr**
- 4: Erndtebrück/Bad Laasphe II - **Kevin Roy Schmitz**
- 5: Burbach I - **Elisabeth Haupt**
- 6: Burbach II/ Neunkirchen II - **Stefan Späth**
- 7: Neunkirchen I - **Björn Mondorf**
- 8: Freudenberg I - **Samuel Wittenburg**
- 9: Freudenberg II - **Luca Eggert**
- 10: Hilchenbach I/ Kreuztal IV - **Andreas Branß**
- 11: Hilchenbach II/ Netphen III - **Dagh Zeppenfeld**
- 12: Kreuztal I/ Siegen I - **Anne Boulkaboul**
- 13: Kreuztal II - **Sören Schuppert**
- 14: Kreuztal III - **Louisa Deimel**
- 15: Netphen I - **Jens Uwe Becker**
- 16: Netphen II - **Nadine Flemming**
- 17: Siegen II - **Katharina Pokrzywa**
- 18: Siegen III - **Madita Steffens**
- 19: Siegen IV - **Kenny Alexander**
- 20: Siegen V - **Lucas Deimel**
- 21: Siegen VI - **Timo Kamann**
- 22: Siegen VII - **Nicole Bauer**
- 23: Siegen VIII - **Jan Michael Stefener**
- 24: Siegen IX - **Alessio Leonardo Boi**
- 25: Siegen X - **Luis Heinz**
- 26: Wilnsdorf I - **Georg Frank Hoffmann**
- 27: Wilnsdorf II - **Jannik Krüger**

Landratskandidat: Jan Michael Stefener

Mein Name ist Jan Michael Stefener, ich bin 33 Jahre alt und arbeite als Haushaltsberater in der Finanzabteilung des Kreiskirchenamts. Als Landratskandidat für Volt trete ich an, um frischen Wind, moderne Lösungen und europäische Perspektiven in unsere Region zu bringen.

Aufgewachsen bin ich hier in Siegen-Wittgenstein, genauer gesagt in Bürbach. Ausbildung habe ich als Bankkaufmann abgeschlossen, ebenfalls in Siegen, und bin danach für 7 Jahre nach Göttingen gegangen, damit meine Frau dort Forstwirtschaft studieren kann. Nachdem wir beide in Göttingen eine Zeit lang gearbeitet haben, wollten wir eine Familie gründen und sind deswegen wieder zurück in die Heimat. Nun haben wir einen wundervollen Sohn bekommen und genießen gerne gemeinsam die Natur.

Innovation statt Stillstand – für ein zukunftsfähiges Siegen-Wittgenstein

Unsere ländliche Region bietet großes Potenzial – was fehlt, ist oft der Mut, neue Wege zu gehen. Genau dafür stehe ich.

Veränderung zum besseren hin, durch Digitalisierung und Offenheit. Der Kreis Siegen-Wittgenstein hat das Potenzial, die Marktführerschaft der „hidden Champions“ auszubauen und neue Unternehmen anzuziehen. Die Verbindung von Fortschritt, Innovation, Wirtschaft und Natur ist hier einzigartig.

Ich kandidiere, weil ich überzeugt bin: Politik muss näher an den Menschen sein – mutig, transparent und lösungsorientiert. Volt steht für eine pragmatische, europäisch vernetzte Politik, die Vielfalt und Fortschritt verbindet. Diesen Geist möchte ich als Landrat in Siegen-Wittgenstein verankern.

Der Kreis als „Möglichmacher“ und Unterstützer mit digitaler Kommunikation und einfachen Verfahren. Als Landrat mutig vorangehen und neue Wege beschreiten in dieser schönen Region, in der wir nicht auf andere warten müssen.

Ich träume von einer Kreis Siegen-Wittgenstein als Innovationsführer in Wirtschaft und Verwaltung, in Naturschutz und regenerativen Energien. Alles soll online möglich sein, muss es aber nicht. Ein Dienstleister für die Bürger und die Unternehmen, eingebettet in ein Europa der Offenheit und Verantwortung.

Lassen Sie uns gemeinsam neue Wege gehen – für ein zukunftsfähiges, offenes und lebenswertes Siegen-Wittgenstein.

Euer

Jan Michael Stefener

Unsere Reserveliste für die Kreistagswahl in Siegen-Wittgenstein 2025

Wir freuen uns, zur Kommunalwahl 2025 eine vielfältige Reserveliste zu präsentieren. Auf dieser Liste engagieren sich 3 Frauen und 11 Männer für Siegen-Wittgenstein, die mit ihrem Altersdurchschnitt von 36 Jahren nicht nur einen lebendigen Querschnitt unserer Gesellschaft widerspiegeln, sondern auch einen ausdrücklich jungen Gegenentwurf zu den etablierten Parteien bieten. Die berufliche Bandbreite unserer Kandidierenden steht für frische Ideen und ein modernes Politikverständnis. Gemeinsam wollen wir Siegen zukunftsfähig gestalten.

- | | |
|--------------------------------------|--|
| 1. Anne Boulkaboul (37) | E-Commerce Managerin |
| 2. Jan Michael Stefener (33) | Haushaltsberater |
| 3. Katharina Pokrzywa (62) | Dipl. Religionspädagogin |
| 4. Luca Eggert (34) | Beteiligungsmanager |
| 5. Björn Mondorf (34) | Regierungsoberamtsrat |
| 6. Nadine Flemming (31) | Hotelkauffrau |
| 7. Andreas Branß (34) | IT-Consultant |
| 8. Jens Uwe Becker (35) | Software-Entwickler |
| 9. Jannik Krüger (26) | Software-Entwickler |
| 10. Georg Frank Hoffmann (29) | Webdesigner |
| 11. Alessio Leonardo Boi (28) | Fliesenleger |
| 12. Marvin Bahr (33) | Development Engineer |
| 13. Sören Schuppert (34) | KFZ-Meister und Sozialarbeiter |
| 14. Stefan Späth (57) | Weihnachtsbaumanbauer/Arbeitnehmer L&F |

Impressum

Du willst Mitglied werden oder hast Fragen zum Wahlprogramm?

Schreib uns an: siwi@volteuropa.org

Du folgst uns noch nicht bei Instagram und Facebook?

https://www.instagram.com/volt_siegen_wittgenstein/
<https://www.facebook.com/volt.siegen.wittgenstein>

Du willst unsere Kandidaten besser kennenlernen?

<https://voltdeutschland.org/siegen-wittgenstein/menschen/kommunalwahl-2025>

Kontakt Daten für Presseanfragen:

Samuel Wittenburg
Öffentlichkeitsarbeit für Volt Siegen-Wittgenstein
samuel.wittenburg@volteuropa.org
Tel.: +49 177 833 8001